

Rückblick Regionalliga-Team: Niederlage gegen die Eisbären Juniors!

Auch im dritten Spiel der neuen Regionalliga-Saison blieben unsere Cracks vom Eissportclub Dresden ohne Punktgewinn. Auf heimischen Eis unterlag man am vergangenen Samstag den Eisbären Juniors Berlin deutlich mit 2:7. Im Spiel gegen die Hauptstadtler konnte Maxim Rebizov nach einer guten halben Stunde den Anschlusstreffer erzielen. Doch für eine Aufholjagd reichte es nicht. Die Gäste erwiesen sich abgezockt und legten vier Treffer nach. Im Schlussspiel konnte Guillaume Vachon kurzzeitig auf 2:6 verkürzen, ehe die Gäste im Powerplay drei Minuten vor der Schluss sirene den Endstand besiegelten. Nach drei Spielen liegt unsere Mannschaft auf dem vorletzten Tabellenplatz und hat bereits 19 Gegentreffer hinnehmen müssen. Am morgigen Samstag steht bei FASS Berlin ein ganz schweres Auswärtsspiel auf dem Programm.

Sonderzug 2023 nach Krefeld – JETZT ANMELDEN!


240 TICKET COUNTER
AKTUELL VERKAUFTE TICKETS 28.12. SONDERZUG NACH KREFELD

Zum heutigen Heimspiel gibt es die Möglichkeit am Fanstand Tickets für den Sonderzug am 28.12. nach Krefeld zu kaufen. Heute letztmalig zum Vorzugspreis von 99 Euro.

Online läuft der Vorverkauf weiter:

<https://www.etix.com/ticket/v/32006?cobrand=eisloewen>

JETZT BIST DU AM ZUG! ANMELDEN!

**>> DAS NÄCHSTE DEL2-HEIMSPIEL <<
Dresdner Eislöwen – Eisbären Regensburg
>> Sonntag, 29. Oktober 2023 um 16:00 Uhr <<**

EISLÖWEN-FANBLOCK

Offizielles Fan-Faltblatt der Eislöwen-Fans Löbau

1. Jahrgang | Ausgabe 07

Derby – Klappe die Zweite

Liebe Eislöwen-Fans!

Nach dem Sachsenderby ist vor dem Sachsenderby! Waren am zurückliegenden Wochenende noch die Füchse aus der Lausitz in Dresden zu Gast, so begrüßen wir am heutigen Abend die Eispiraten aus Westsachsen an der Elbe. Es ist also wieder Derbyzeit wenn wir heute Abend die Halle betreten. Stimmungs- wie Ergebnistechnisch können wir gern an das letzte Heimspiel anknüpfen. Unsere Eishalle war mal wieder so richtig voll. Die Luft knisterte förmlich und alle haben auf den Rängen mitgezogen. Optisch untermal mit dem neuen sehenswerten Banner im Oberrang der Nordkurve konnte man neue Akzente setzen. Die Mannschaft hat auf dem Eis 60 Minuten hart erkämpft und den prestigeträchtigen Derbysieg verdient davongetragen. Heute steht gegen Crimmitschau abermals ein hartes Stück Arbeit bevor. Wir müssen unserer Mannschaft von den Rängen aus den nötigen Rückhalt und Push geben. Gemeinsam werden wir eine Einheit. Da sind insgesamt wirklich schon gute Ansätze zu erkennen. Dieses zarte Pflänzchen muss jetzt immer weiter gepflegt werden. Wenn wir alle an einem Strang ziehen, können wir das auch schaffen. Neben dem heutigen Heimspiel ist auch nochmal die Anmeldung für den Sonderzug nach Krefeld ganz wichtig. Aktuell haben wir etwas über die Hälfte der benötigten Anmeldungen. Da muss jetzt noch bisschen was kommen, damit der Zug endlich wieder rollen kann. Packen wir auch das gemeinsam an!



Dresdner Eislöwen
gegen
Eispiraten Crimmitschau



Saison 2023/2024, DEL2 Hauptrunde, 12.Spieltag

>> Joynext-Arena Dresden <<

Freitag, den 20. Oktober 2023 um 19:30 Uhr

<http://www.eisloewenfanblog.blogspot.com>

12.Spieltag der DEL2

Landshut – Bad Nauheim	FR, 19:30
Freiburg – Rosenheim	FR, 19:30
Bietigheim – Kaufbeuren	FR, 19:30
Selb – Regensburg	FR, 19:30
Eislöwen – Crimmitschau	FR, 19:30
Kassel – Weißwasser	FR, 19:30
Ravensburg – Krefeld	FR, 20:00

13.Spieltag der DEL2

Regensburg – Freiburg (10.10.2023)	4:3
Krefeld – Bietigheim	SO, 16:00
Weißwasser – Selb	SO, 17:00
Crimmitschau – Landshut	SO, 17:00
Rosenheim – Eislöwen	SO, 17:00
Kaufbeuren – Kassel	SO, 18:30
Bad Nauheim – Ravensburg	SO, 18:30

Tabelle

11.Spieltag

Pl.	Mannschaft	Sp.	S	N	Tore	Diff.	Pkt
1.	EC Kassel Huskies	11	7	4	33:25	8	21
2.	ESV Kaufbeuren	11	6	5	32:28	4	19
3.	Eisbären Regensburg	12	6	6	33:30	3	19
4.	Selber Wölfe	11	7	4	32:31	1	19
5.	Lausitzer Füchse	11	6	5	31:27	4	18
6.	Dresdner Eislöwen	11	6	5	28:27	1	18
7.	Starbulls Rosenheim (N)	11	6	5	31:33	-2	18
8.	Eispiraten Crimmitschau	11	6	5	38:34	4	17
9.	Krefeld Pinguine	11	6	5	35:31	4	17
10.	EV Landshut	11	5	6	32:30	2	16
11.	Ravensburg Towerstars (M)	11	4	7	31:31	0	15
12.	Wölfe Freiburg	12	5	7	33:36	-3	15
13.	EC Bad Nauheim	11	5	6	32:41	-9	13
14.	Bietigheim Steelers (A)	11	3	8	31:48	-17	9

Top-Scorer

Pl.	Spieler	Punkte
1.	Yogan (EBR)	15
2.	Girduckis (EBR)	14
3.	Trivino (EBR)	13
4.	Valenti (ECK)	12
.	Latta (RVT)	12
.	Vause (ECN)	12
.	MacDonald (KEV)	12
.	Lagacé (ESV)	12
.	Kanninen (EPC)	12
.	Saponari (EPC)	12
.	Sarault (RVT)	12
.	Bowles (FRB)	12
13.	Duke (SBR)	11
.	Lindberg (EPC)	11

DEL2 Spielplan Hauptrunde

Sp.	Datum	Gegner	Erg./Zeit	Zuschauer	Tab.	Eislöwen-Tore
1.	15.09.2023	Rosenheim (H)	3:2 OT	2.481	7.	Postel, Bindels, Porsberger
2.	17.09.2023	Bad Nauheim (A)	3:4 OT	2.423	9.	Knobloch, Kiedewicz, Koziol
3.	22.09.2023	Kaufbeuren (H)	4:3	1.895	4.	Mrazek, Rundqvist (2), Karlsson
4.	26.09.2023	Regensburg (A)	4:1	3.562	2.	Porsberger (2), Bindels, Karlsson
5.	29.09.2023	Landshut (H)	2:1	2.107	2.	Karlsson, Saakyan
6.	01.10.2023	Krefeld (A)	3:1	4.305	1.	Petersen, Suvanto, Hessler
7.	03.10.2023	Kassel (H)	1:4	2.784	2.	Knobloch
8.	06.10.2023	Freiburg (H)	2:3	2.244	3.	Postel, Andres
9.	08.10.2023	Selb (A)	2:4	2.011	7.	Karlsson, Suvanto
10.	13.10.2023	Ravensburg (A)	1:3	2.144	8.	Koziol
11.	15.10.2023	Weißwasser (H)	3:1	4.412	6.	Knobloch, Andres, Bindels
12.	20.10.2023	Crimmitschau (H)	:	:	:	:
13.	22.10.2023	Rosenheim (A)	17:00 Uhr	:	:	:
14.	27.10.2023	Kaufbeuren (A)	19:30 Uhr	:	:	:
15.	29.10.2023	Regensburg (H)	16:00 Uhr	:	:	:
22.	31.10.2023	Bietigheim (A)	19:30 Uhr	:	:	:
16.	03.11.2023	Landshut (A)	19:30 Uhr	:	:	:
17.	05.11.2023	Krefeld (H)	17:00 Uhr	:	:	:
19.	19.11.2023	Bietigheim (H)	17:00 Uhr	:	:	:
18.	21.11.2023	Kassel (A)	19:30 Uhr	:	:	:
20.	24.11.2023	Freiburg (A)	19:30 Uhr	:	:	:
21.	26.11.2023	Selb (H)	17:00 Uhr	:	:	:
23.	01.12.2023	Ravensburg (H)	19:30 Uhr	:	:	:

Rückblick 11.Spieltag: Eislöwen ringen Füchse nieder!

Es wurde mal wieder kuschelig auf den Rängen. Die Eissporthalle war am Samstagabend zum Derby zwischen unseren Eislöwen und den Füchsen aus der Lausitz ausverkauft. Zudem prangte erstmals das neue Oberrangbanner in der Halle, dazu haben die Verantwortlichen die Einlaufshow optimiert. Uns hat sie sehr gefallen. Weiter so... Dabei machten wir uns mit deutlich gemischten Gefühlen in Löbau auf den Weg nach Dresden. Das Aufeinandertreffen mit vereinzelt Fuchse-Fans gestaltete sich in der Regionalbahn gewohnt reibungslos. Auf dem Eis wurde dann weniger gekuschelt. Die ersten beiden Drittel glichen einem Abnutzungskampf. Viel Einsatz auf beiden Seiten, dafür wenige klare Torchancen. Mitte des ersten Abschnitts fallen dann die ersten Tore des Abends. Zunächst jubelten wir. Vincent Hessler zog ab, der Puck wurde noch abgefälscht und irgendwie war noch Tom Knobloch dran: 1:0! Wie schon in den letzten Spielen hielt die Führung auch gegen WSW nicht lange. Auf der Gegenseite brachte Ex-Eislöwe den Puck einfach mal auf das Tor und "oh upps", drin war die kleine schwarze Hartgummischeibe. Was unsere Eislöwen weiter dominieren ist das Unterzahlspiel. Hier wurde den Gästen keine Chance gegeben. Im zweiten Abschnitt brauchten unsere Cracks erst etwas Anlaufzeit, waren dann zum Ende des Drittels immer besser Spiel. Die Führung fiel noch nicht, aber mit einer Überzahl ging es in den letzten Abschnitt. Die Eislöwen kamen gleich mit Schwung aus den Kabinen. Tomas Andres wurde beharkt und zu Fall gebracht. Der Pfiff blieb aus. Doch der hochmotivierte Eislöwe stand einfach auf und bekam wieder den Puck und knallte das Ding zur 2:1-Führung in die Maschen. Und es sollte noch besser werden. Marco Baßler tankte sich durch, kam frei zum Schuss, nutzte seine Chance aber nicht. Der Puck war aber nun Dresdner Freund. Dani Bindels bekam das Spielgerät auf die Kelle und vollendete zum 3:1. Die Nordkurve bordete über und fast wäre noch das 4:1 im Powerplay gefallen. Mit starken Forechecking nahmen unsere Eislöwen die Gäste völlig aus dem Spiel. Die waren teils bedient und waren mehr und mehr mit Frustattacken beschäftigt. So brachten unsere Cracks den so wichtigen Sieg nach Hause. Unter dem Strich stehen ganz wichtige drei Punkte, eine Antwort auf die letzten Spiele und vor allem das Prestige. Sicher gibt es noch einige Baustellen und doch dieser Sieg tut erstmal unheimlich gut, aber dabei wollen wir es erstmal belassen.

